



Guter Spirit sorgt für Zuversicht

Ein wichtiger Erfolgsfaktor im Mannschaftssport ist bekanntlich der Teamgeist-spruch: je mehr einzelne Spieler oder Spielerinnen zu einer Einheit zusammenwachsen, desto größer sind die Chancen, hochgesteckte Ziele zu erreichen. Doch gerade in den vergangenen Monaten mit Coronaeinschränkungen war es schwierig, sich zu solch einem verschworenen Haufen zu entwickeln. Das mussten auch die Löwen letzte Saison feststellen: Wie soll man bei getrennten Gruppentrainings, separaten Kabinen und die Beschränkung der Kontakte auf das Notwendigste sich ausreichend austauschen und zusammenfinden? Ein großer Anteil der wichtigen Interaktionen war abseits von Trainingseinheit und Geisterspielen schlicht nicht möglich- was gerade für die Einbindung der Neuzugänge nicht unbedingt von Vorteil war, wie beispielsweise der Weggang von Romain Lagarde zeigte. Die durchwachsenen Leistungen auf der Platte in dieser Zeit müssen sicherlich nicht nur, aber auch vor diesem Hintergrund gesehen werden. Umso froher ist man bei den Spielern und den Verantwortlichen, dass nun wieder etwas mehr Normalität eingezogen ist. Der Trainingsbetrieb läuft weithin ohne Einschränkungen, beim Trainingslager in Ischgl wurde der Grundstein für einen neuen Teamspirit gelegt und natürlich ist auch die Fanrückkehr in die Handballhallen ein großes Plus für die Motivation: „Ich hatte heute richtig Gänsehaut beim Einlaufen“, sagte Patrick Groetzki nach dem Heimspiel gegen Magdeburg- das erste vor mehreren tausend Zuschauern seit eineinhalb Jahren. „Das ist gleich ein ganz anderer Sport. Jetzt weiß man wieder, warum man Handball spielt.“ Und auch die Stimmung innerhalb der Mannschaft nahm der mittlerweile dienstälteste Löwe im Vergleich zu vergangenen Jahren als positiv wahr: „Es wird viel kommuniziert und auch die ansonsten eher stilleren Vertreter innerhalb der Mannschaft bringen sich ein, das ist ein gutes Zeichen.“



Auch bei Andy Schmid sorgt der momentane Spirit im Team für Zuversicht: „Ich denke schon, dass wir als Mannschaft gefestigter auftreten werden als letzte Saison. Ein Sieg gegen Magdeburg wäre jetzt noch eine schöne Bestätigung dafür gewesen.“ Aber der Spielmacher warnte auch: „Jetzt gilt es jedoch nicht in alte Muster zu verfallen.“ Damit legte er auch den Finger in die Wunde: Natürlich sind der Auftaktsieg in Hannover und die kämpferische Leistung in der zweiten Hälfte gegen Magdeburg gut zu bewerten, aber „unser Angriff war in beiden Begegnungen noch nicht gut.“ Es gibt also noch einiges zu tun für Coach Klaus Gärtner: „Wir wussten, dass es ein steiniger Weg wird, das haben gerade die ersten 15 Minuten gegen Magdeburg gezeigt.“ Ballverluste im Spielaufbau der Löwen wurden hier konsequent durch Gegenstoßstore bestraft- der daraus resultierende Rückstand erwies sich letztlich als zu große Hypothek, um noch etwas Zählbares mitzunehmen. Doch auch hier bleibt der Optimismus: „Wir werden das Beste aus unseren Möglichkeiten machen, die Jungs sind bereit.“ Mit der Einstellung stimmt es also schon einmal und dieser gute Spirit lässt uns doch alle zuversichtlich auf den weiteren Verlauf der Saison blicken. Jetzt freuen wir uns aber erst einmal auf das Heimspiel gegen FrischAuf Göppingen.





Unser Gegner/ In eigener Sache

Frisch Auf Göppingen

Derbyzeit in der SAP Arena. Zu Gast im zweiten Ligaheimspiel der Saison ist der schwäbische Dauerrivale Frisch Auf Göppingen und damit ein Gegner, der die Löwen in der vergangenen Runde gleich zweimal besiegen konnte. Besonders bitter war die 31:32-Heimniederlage im März, bei der Sebastian Heymann in der letzten Sekunde den entscheidenden Treffer für die Grün-Weißen markierte.

Mit den Heimfans im Rücken wollen die Löwen nun ihre Gesamtstatistik der Bundesligaduellen gegen Göppingen wieder etwas aufhübschen- bislang stehen 22 Siege in 33 Bundesligaduellen zu Buche, 3 Unentschieden und 8 Niederlagen- letztgenannte Zahl soll heute unbedingt gleichbleiben. Doch dazu braucht es eine konzentrierte Leistung, denn die Mannschaft von Trainer Hartmut Mayerhoffer hat nicht nur mit Siegen gegen Hamburg, Lübbecke und Stuttgart einen gelungenen Saisonstart hingelegt, sondern verfügt auch weiterhin über hohe Qualität im Kader. Dieser wurde in der Sommerpause punktuell durch Kevin Guliksen von GWD Minden, Jon Andersen vom dänischen Club Sønderjyske und Rückraumspieler Josip Sarac von RK Celje verstärkt.

Wir freuen uns auf ein spannendes badisch-schwäbisches Duell mit hoffentlich besserem Ausgang als beim letzten Mal. Auf ein schönes Spiel!



Mitgliederversammlung mit Vorstandswahlen

Nach einer einjährigen Corona- Zwangspause konnten wir endlich wieder eine Mitgliederversammlung in Präsenz durchführen. Diese fand am 10. September im kleinen Saal der Mehrzweckhalle Kronau statt. Dabei wurden auch alle Posten innerhalb der Vorstandschaft neu gewählt.

Im Amt bestätigt wurden hier Alexander Daub als erster Vorsitzender, Uwe Degner als Schriftführer, Waltraud Gerlach als Kassiererin, Roland Mildenerger als Materialwart sowie Detlef Wurzler als erster Beisitzer.

Neu im Vorstand dürfen wir Yvonn Platt als zweite Vorsitzende, Florian Holl als zweiten Beisitzer und Anja Huber als Presse- und Medienwart begrüßen. Gunter Rupp kehrt zudem als Vergnügungswart in den Vorstand zurück und Ekkehard Hammer wechselt seinen Posten- künftig wird er als stellvertretender Kassierer fungieren. Nicht mehr zur Wahl stellten sich: Britta Obergföll, Natasha Obergföll sowie Michaela Kösegi.

In einer ersten gemeinsamen Sitzung am 23. September nahm der neu zusammengesetzte Vorstand seine Arbeit auf. Wir freuen uns auf die Zusammenarbeit mit euch.

FRISCH AUF!
G Ö P P I N G E N[®]



Endlich wieder Heimspiel! RNL vs. SCM



Auswärtsfahrten

Normalerweise findet ihr hier auf der letzten GELBFIEBER-Seite immer eine Ausschreibung für die nächste Auswärtsfahrt. Doch pandemiebedingt ist es in dieser Saison etwas anders als gewohnt.

Aktuelle Regelungen zur Zulassung von Zuschauern, personalisierte Tickets und fehlende Gästekontingente machen die langfristige Planung momentan fast unmöglich.

So wissen wir zum Redaktionsschluss dieser Ausgabe beispielsweise immer noch nicht die Bedingungen für Gästefans bei den nächsten Bundesliga-Auswärtsspielen der Löwen. Dennoch versuchen wir, als Nächstes Fanfahrten zu folgenden Partien möglich zu machen:

Sonntag, 10.10. nach Düsseldorf zum Auswärtsspiel gegen den Bergischen HC

Sonntag, 24.10. nach Wetzlar zum Auswärtsspiel gegen die HSG Wetzlar

Die Ausschreibungen erfolgen, wenn Tickets für Gruppen erhältlich sind: per Mailverteiler an alle Mitglieder und auf unserer Homepage www.baden-lions.de

Erst danach ist eine Anmeldung möglich.

Nichtmitglieder können sich bei Interesse mit einer Mail an auswaertsfahrt@baden-lions.de in den Verteiler aufnehmen lassen.



Besucht uns auch an unserem Fanstand hinter Block 214.

Redaktionsschluss: 18.9.2021

Beitrittserklärung: Download auf <http://www.baden-lions.de> oder Mail an vorstandschafft@baden-lions.de



Kontakt

Baden Lions e.V. –
Im Sportzentrum 2, 76709 Kronau
St-Nr. 30074/50537
VR-Nr. 1304 beim Amtsgericht Bruchsal

1. Vorsitzender: Alexander Daub
2. Vorsitzende: Yvonn Platt

Anschrift: Baden Lions
Im Sportzentrum 2
76709 Kronau

Internet

www.baden-lions.de
auf Facebook Baden-Lions
auf Twitter @BadenLions
Infos auch für NichtClubberer

Mit uns ON TOUR

Anmeldung für ausgeschriebene Fahrten nur über Mail:
auswaertsfahrt@baden-lions.de

Habt ihr Fragen oder Anregungen?
Schreibt einfach eine Mail an:
vorstandschafft@baden-lions.de

GELBFIEBER.....

Herausgeber: Baden Lions e.V.
Anschrift:
Im Sportzentrum 2, 76709 Kronau
Redaktion: Alexander Daub [ad]
Uwe Degner [ud]
Bilder: Michaela Kösegi [mk]
Satz + Gestaltung:
Emely Schippl
Formate: Druck +
Download auf baden-lions.de
Druck: KS Druck Kronau

